



# ALTMÜHLTAL



## 5-TAGES-BUMMELTOUR



Der Naturpark «Altmühltal, südliche Frankenalb», ist der grösste der über 60 deutschen Naturparks. Er umschliesst eine vielgestaltige Mittelgebirgslandschaft im Herzen Bayerns. In diesem Park stellen sich Natur und Kunst, Kultur und Geschichte in grosser Fülle dar. Das barocke Eichstätt ist aus bauhistorischer Sicht der Höhepunkt dieser Reise. Die Altmühl ist der langsamste Fluss mit dem geringsten Gefälle Bayerns.

### 1. Tag Herrieden – Gunzenhausen (27 km)

Herrieden zählt zu den ältesten Orten Frankens und besticht mit einem mittelalterlichen Stadtbild, zu dem auch Störche, die in Gebäuden und in Türmen nisten und brüten, zählen. Über Ornau radeln wir dem Altmühl-Zuleiter entlang Richtung Altmühlsee. Der künstlich aufgestaute See lädt zum Baden ein und ist zudem ein wahres Paradies für bedrohte Vögel und Insektenarten. Übernachtung in Gunzenhausen.

### 2. Tag Gunzenhausen – Weissenburg (32/55 km)

Am Morgen machen wir einen (freiwilligen) Ausflug an den Brombachsee. Am Nachmittag, auf dem Weg nach Weissenburg, besuchen wir im nahe gelegenen Graben die «Fossa Carolina», die Ausstellung zum Kanalbauversuch Karls des Grossen von 793. Wir überqueren die europäische Wasserscheide und gelangen in die Römerstadt Weissenburg. Übernachtung in Weissenburg.

### 3. Tag Weissenburg – Eichstätt (51 km)

Über Pappenheim gelangen wir durch eine herrliche Tallandschaft nach Solnhofen. Dieser Ort hat es durch den gleichnamigen Baustoff zu Weltruhm gebracht, ebenso die unverwechselbaren «12 Apostel», die markanten Felsgestalten bei Esslingen. Ziel der Etappe ist Eichstätt, Universitätsstadt im Herzen des grössten deutschen Naturparks mit dem Flair von italienischem Barock. Übernachtung in Eichstätt.

### 4. Tag Eichstätt – Beilngries (44 km/64 km)

Mehr über Eichstätt, die Wilibaldsburg, den Dom, den Residenzplatz, Wilibald und Walburga erfahren Sie auf einer Stadtführung. Hinter Eichstätt setzt sich die herrliche Landschaft des breiter gewordenen Altmühltals fort. In Beilngries, unserem Übernachtungsort, stossen wir auf den Main-Donau-Kanal. Für «Unersättliche» wartet noch ein Ausflug nach Berching. Entlang des Kanals, über Plankstetten mit dem monumentalen Benediktinerkloster, geht's nach Berching. Die 1100-jährige Stadt besitzt ein geschlossenes Stadtbild mit 13 Türmen, 4 Stadttoren und einer Wehrmauer aus dem 15. Jahrhundert. Schifffahrt auf dem Kanal ist möglich. Übernachtung in Beilngries.

### 5. Tag Beilngries – Kelheim (40 km)

Entlang dem Kanal radeln wir über Dietfurt, das seit Jahren den Ruf einer «Chinesischen Stadt» trägt, nach Riedenburg. Schroffe Jurakalkfelsen erheben sich über die Flusswindungen der Altmühl. Schlösser und Burgen thronen von den walddreichen Anhöhen. Schon grüsst uns die Befreiungshalle von Kelheim, eine der Prestigebauten von König Ludwig I. Mittagessen in Kelheim. Rückreise in die Schweiz.

**Im Preis inbegriffen:** Hotelunterkunft, Doppelzimmer/Frühstück, Busfahrt, Besenwagen, Gepäcktransport, Reiseleitung und Tourenführung.

**Einsteigeorte:** Achse Winterthur – St. Margrethen – Herrieden oder nach Absprache.

Informieren Sie sich über die Reisedaten und Preise unter:  
Tel.: +41 (0)79 534 37 38 oder [www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)



**FELIX**  
Veloferien  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)  
CH-9240 Uzwil

Tel. +41 (0)79 534 37 38 | Fax +41 (0)71 951 10 32  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)